



Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich

Finanzdirektion Kanton Zürich
Personalamt
Per E-Mail an: vernehmlassungen@pa.zh.ch

Zürich, 25.08.2023

Betrifft: Anstellungsbedingungen – Normkonzept Vernehmlassung VPV

Sehr geehrter Herr Regierungsrat
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Vereinigten Personalverbände bedanken sich für die Einladung zur Vernehmlassung vom 10. Juli 2023.

Antworten zu den gestellten Fragen:

Vorbemerkung: Eine Finanzierung der Massnahmen über die Kürzung des Teuerungsausgleichs oder den Rotationsgewinn läuft jeglicher Intention zur Steigerung der Arbeitsgeberattraktivität komplett zuwider (zumal einleitend ja bereits angemerkt wird, dass eine Anhebung der Löhne politisch kein Thema sei). Die Finanzierung der Massnahmen muss aus den laufenden Einnahmen gedeckt werden und nicht durch versteckte Lohnkürzungen, ansonsten ist die Steigerung der Arbeitgeberattraktivität nicht gegeben.

Zu Frage a:
Die VPV stimmen der in Konzept vorgeschlagene Stossrichtung grundsätzlich zu.

Zu Frage b:
Die VPV stimmen der Priorisierung der Rechtsänderungsvorlagen zu

Zu Frage c:
Die VPV stimmen dem Vorgehen zu, die Frage der Finanzierung bei en konkreten Rechtsänderungen zu beantworten

Zu Frage d: Weitere Bemerkungen

Die Personalverbände nehmen – um ihre Grundhaltung an dieser Stelle zu verdeutlichen – sehr kurz zu den angedachten Änderungen Stellung:

- Die Änderungen in der beruflichen Vorsorge:
Werden in der Stossrichtung unterstützt.
- Die geplante Bogenkarriere, Weiterbeschäftigung nach Erreichen AHV-Alter sowie Altersrücktritt und Entlassung

Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich

Peter Reinhard, Präsident
Härdlenstrasse 11, 8302 Kloten
079 402 38 82
reinhard@vpv-zh.ch / www.vpv-zh.ch

Geschäftsstelle:
VPV, Alice Stadelmann
Ohmstrasse 14, 8050 Zürich
stadelmann@vpv-zh.ch

Sozialpartner der Zürcher Staatsangestellten:

FH-ZH

Verband der Mitarbeitenden der
Fachhochschulen im Kanton Zürich

kfmv Zürich

Kaufmännischer Verband Zürich

MVZ

Mittelschullehrpersonenverband ZH

Pfarrverein des Kantons Zürich

physioswiss zürich-glarus

Professorenschaft der Universität Zürich

PKVA

Personalverband Kontrollabteilung der
Flughafenpolizei

SHV

Schweizerischer Hebammenverband Sektion
Zürich und Schaffhausen

SVMTRA

Sektion Deutschschweiz der Schweizerischen
Vereinigung der Fachleute für medizinisch-
technische Radiologie

VKPZ

Verband der Kantonspolizei Zürich

VPK

Verband des Personals Zürcherischer
evang.-ref. Kirchgemeindeverwaltungen

VSAO

Verband Zürcher Assistenz- und
Oberärztinnen und -ärzte

VSLZH

Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter
des Kantons Zürich

VStA

Verband der Staatsangestellten
des Kantons Zürich

- Einzelmitglieder
- juslingua.ch
Verband Schweizer Gerichtsdolmetscher
und -übersetzer
- Zürcher Verband der Lehrkräfte
in der Berufsbildung (ZLB)

VZL DaZ

Verein Zürcher Lehrpersonen Deutsch als
Zweitsprache

VZGV

Verein Zürcher Gemeindeschreiber und
Verwaltungsfachleute

ZLV

Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband

- Einzelmitglieder
- Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich
(SekZH)
- Verband Kindergarten Zürich (VKZ)
- Zürcher Kantonale Mittelstufe (ZKM)
- Mehrklassenlehrerinnen- und -lehrerverein
(MLV)

Über die Vereinigten Personalverbände (VPV):

Die VPV sind ein Zusammenschluss von 17 Fachverbänden und ihren Unterverbänden. Die VPV vertreten rund 19'000 von ca. 38'000 Staatsangestellten. Die VPV sind offizielle Sozialpartner für das Staatspersonal und verhandeln regelmässig mit der Regierung über die Arbeits- und Anstellungsbedingungen und die Interessen von Personen, die dem Personalrecht indirekt, zum Beispiel in den Gemeinden, unterstehen.



**Vereinigte Personalverbände
des Kantons Zürich**

altershalber:
Werden unterstützt

- Die grundsätzliche Erweiterung der Tagesrahmen der Arbeitszeit:
Wird grundsätzlich unterstützt
- Einführung Vertrauensarbeitszeit für oberstes Kader – im Gegenzug mehr Ferien:
Wird grundsätzlich unterstützt
- «Kauf von einer zusätzlichen Ferienwoche mit Lohnabzug»:
Wird grundsätzlich unterstützt
- Befristung des Anspruches auf Pensumsreduktion nach Mutterschaftsurlaub:
Die VPV nehmen dazu Stellung, wenn konkrete Vorschläge vorhanden sind.
- Ausdehnung vorgeburtlicher Urlaub:
Wird grundsätzlich unterstützt
- Umwandlung des Dienstaltersgeschenkes in andere fringe benefits für Alle,
unabhängig vom Dienstalter:
Die VPV stehen diesem Vorschlag sehr kritisch gegenüber.
- Abschaffung der Praxis, dass auch sehr alte frühere Dienstjahre angerechnet
werden:
Die VPV stehen diesem Vorschlag sehr kritisch gegenüber.
- Lohnfortzahlung bei Krankheit:
Wird grundsätzlich unterstützt.
Weshalb jedoch eine Abfindung entfällt, wenn keine Wiedereingliederung möglich ist,
sehen die Verbände nicht ein. Die Summen der Abfindungen haben sich bereits
massiv reduziert.
- Pilotversuche:
Werden unterstützt.
- Generelle Einführung von drei Monaten Kündigungsfrist:
Aktuell ist dazu keine Aussage möglich.
- Anrechnung von Sozialversicherungseinkommen, also sehr konkret
Arbeitslosenleistungen, an die Abfindung:
Wird nicht unterstützt bzw. nur sehr eingeschränkt.

Freundliche Grüsse
VPV Kanton Zürich

Peter Reinhard
Präsident

Alice Stadelmann
Geschäftsführerin